



Abgeordnetenversammlung des Eidg. Schwingerverband 2023 in Unterägeri ZG

Am Wochenende vom 18./19. März fand in Unterägeri im Kanton Zug die Abgeordnetenversammlung (AV) des Eidgenössischen Schwingerverband (ESV) statt.

Die AV 2023 hat der Zuger Kantonale Schwingerverband unter der Leitung des OK-Präsidenten Reto Arnold perfekt organisiert.

Die Begrüssung der Anwesenden erfolgte durch den Zuger Regierungsrat und OKP des unvergesslichen ESAF 2019 in Zug, Heinz Tännler.

Anträge & Wahlen

Die Jahresberichte des Obmanns Markus Lauener, des Technischen Leiters, Stefan Strebel und des Technischen Leiters Jungschwinger, Res Betschart, wurden mit grossem Applaus einstimmig genehmigt. Der abtretende Ressortleiter Finanzen, Peter Achermann, stellte freudig die Jahresrechnungen des ESV vor, welche mit einem, so budgetierten, Gewinn von rund CHF 16'000.- abgeschlossen und einstimmig genehmigt wurde.

Die angekündigten Wahlen waren unkompliziert und alle vorgeschlagenen Personen wurden auf ihren Posten wiedergewählt. Als Mitglied der Werbekommission wurde auch der Luzerner Pius Kaufmann für 3 weitere Jahre wiedergewählt.

Ehrungen

Als Höhepunkt des ersten Versammlungstag standen einige Ehrungen an, welche in einem würdigen Rahmen erfolgten.

Adrian Walther (BKSV), als Aufsteiger des Jahres, Samuel Giger (NOSV) als Sieger der Jahrespunktliste und Joel Wicki (ISV) als Schwingerkönig 2022 wurden mit einem eindrücklichen Applaus geehrt.

In den Bund der höchsten Ehrung eines Schwinger Funktionärs wurden dieses Jahr insgesamt 11 langjährige Personen als Ehrenmitglieder des ESV ausgezeichnet.

Neu geehrt sind der abgetretene Medienchef des ISV Guido Bucher, Flüeli (LU), sowie der abgetretene Technische Leiter des ISV Thedy Waser, Beckenried und der abgetretene ISV – Präsident und Leiter des Resort Finanzen im ESV der Urner Peter Achermann, Sisikon.

Der 2. Versammlungstag

Am Sonntagmorgen stand das Traktandum Teilrevision der Statuten, sowie Informationen aus der Geschäftsstelle an, welche schnell und unkompliziert abgehandelt wurden. Die Aufmerksamkeit war gross als Regierungsrat Thomas Weber den Schlussbericht des ESAF 2022 Pratteln vorstellte. Dabei zeigte sich deutlich, dass ein Eidg. Schwingfest generell kein Selbstläufer ist und es viel Engagement, nicht nur in den Vorbereitungen, sondern weit über das Fest hinaus verlangt.

Das gesamte OK des ESAF 2022 unter der Leitung von Thomas Weber, hat in den letzten Monaten einen unglaublichen Einsatz geleistet und so einen finanziellen Verlust abgewendet. Dieser Einsatz aller Beteiligten und der Schlussbericht wurde von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus gewürdigt.